



MATTHIAS MEYER
DIRK WALTMANN

Schwarzwild im Visier

Ansprechen · Bejagen · Nachsuchen · Versorgen





Was Sie in diesem Buch finden

Schwarzwildjagd ist Handwerk (Dr. Michael Petrak)	6	Maßvolle Winterpirsch	40
Unsere Jagdpassion gilt dem Schwarzwild	8	Weiches Wetter nutzen	40
Richtig ansprechen (MM)	11	Jagen im Feld (DW)	42
Alles eine Frage des Alters	12	Kirren – strategisch richtig und maßvoll (DW)	46
Ansprechmerkmale	13	Suhlen und Malbäume (MM)	53
Altersbestimmung am erlegten Stück	17	Die besten Plätze	54
Wo stecken welche Sauen wann? (DW)	25	Anlegen einer »natürlichen« Lehmsuhle (MM)	58
»Wohnortwechsel« im Jahresverlauf	26	Erfolgreich auch in Mastjahren (DW/MM)	61
Spannende Einzeljagd	35	Wenn im Herbst Eicheln und Bucheckern fallen	61
Pirschen – die Hohe Schule der Jagd (DW)	36	Der Palettenschirm (MM)	64
In Getreide und Mais	36	Ein paar Paletten und los geht's	64
Tiefe Gangart	37	Gemeinsam jagen	67
Wichtig im Waldrevier	39	Bewegungsjagden organisieren (DW)	68
		Mit Strategie und Akribie	68
		Grundsätzliches zum Jagdablauf	73



Erntezeit – Landwirte und Jäger sind jetzt gefragt (DW)

Saujagd an Mais und Raps

Sicherheit ist oberstes Gebot!

Kreisen und Drücken (MM)

Mit dem »weißen Leithund« gezielt auf Sauen

Vierbeinige Jagdhelfer (MM)

Der Einsatz von Stöberhunden

Unterwegs mit dem Saufinder

Nachsuchen (MM)

Die Besonderheiten

Bei Sauen ist alles anders

Nachsuchen vermeiden

Sonderfall Bewegungsjagden

Professionell aufarbeiten

»Besondere« Schüsse

Professionelle Wildversorgung (MM)

Der Aufbrechplatz bei Bewegungsjagden

Der Wettlauf gegen die Zeit

Aufbrechen von Schwarzwild

Die Vorteile durch Ringeln

Anhang

Stichwortverzeichnis

Über die Autoren

80

80

83

86

86

93

94

99

103

104

104

105

111

111

118

123

124

125

130

130

140

142

Die Verfasser der jeweiligen Beiträge:

DW = Dirk Waltmann, MM = Matthias Meyer